



An

Auswärtiges Amt

Kurstr. 36
10117 Berlin

Berlin, 09.12.2024

Deutsche Unterstützung für die demokratische Neugestaltung Syriens

Sehr geehrte Frau Außenministerin Annalena Baerbock,

als Mitglieder des Vereins ‚Familien für den Frieden e.V.‘ (www.familien-fuer-frieden.de) wenden wir uns an Sie, um Sie zur Unterstützung einer demokratischen Neugestaltung Syriens einzuladen und um die Bereitstellung von humanitärer Hilfe für die notleidende syrische Bevölkerung zu bitten.

2018 mussten hunderttausende Kurd:innen aus ihrer Heimat Afrin vor den türkischen Truppen und den mit ihnen verbündeten islamistischen Milizen fliehen. Unter schwierigsten Bedingungen lebten die Menschen seitdem vor allem in großen Flüchtlingscamps in Tel Rifat and al-Shahba, ständig bedroht und isoliert durch Truppen der Regierung in Damaskus und dschihadistische Milizen. Der von großer Brutalität geprägte Angriff und Vormarsch der islamistischen Kräfte Hayat Tahrir al-Sham (HTS) und SNA hat die Menschen nun erneut zur Flucht gezwungen.

Es handelt sich um eine humanitäre Katastrophe, bei deren Bewältigung die Strukturen und die Bevölkerung der Demokratischen Autonomen Selbstverwaltung Nord- und Ostsyrien (DAANES) völlig alleine gelassen werden. Nach den verheerenden vorausgegangenen Angriffen der Türkei in den letzten Monaten, die wichtige Teile der zivilen Infrastruktur zerstört haben, und ohne verlässliche internationale Hilfe müssen die geflüchteten Menschen von der DAANES versorgt und untergebracht werden. Die türkische Regierung bringt durch ihre Angriffe und durch ihre aktive Unterstützung der islamistischen Gruppen absichtsvoll Leid und Zerstörung über die Zivilbevölkerung.

Der Vormarsch der islamistischen Gruppen bedroht das in der Region beispielhaft aufgebaute demokratische Gesellschaftsmodell Rojava, die DAANES. Was bleibt von einer Gesellschaft, die mit aller Kraft Demokratie, die Gleichberechtigung der Ethnien und Religionen, die Gleichstellung der Frauen in die Tat umsetzt, wenn HTS und SNA einen islamistischen Staat errichten? Welche Auswirkungen wird dies auf die Nachbarländer und die Welt haben? Im Kampf gegen den IS haben tausende Menschen ihr Leben verloren oder wurden schwer verletzt. Wir fürchten, dass die aktuellen Entwicklungen zu einer Erstarung des IS führen.

Kann eine solche bedrohliche Entwicklung mit den demokratischen und feministischen Werten unseres Staates, unserer Außenpolitik vereinbart werden? Wir sagen nein!



Wir bitten Sie:

- Setzen Sie Ihr politisches Gewicht gegen Waffenlieferungen an die Türkei ein!
- Thematisieren Sie das neo-osmanische Machtstreben der Türkei in der Region und orientieren Sie die deutsche Außenpolitik nicht ausschließlich an geostrategischen Interessen, sondern auch an Demokratie und Menschlichkeit!
- Unterstützen Sie alle Bemühungen für direkte humanitäre Hilfe an die DAANES und die Öffnung direkter Grenzübergänge!
- Nehmen Sie offizielle Beziehungen zur DAANES auf!
- Unterstützen Sie die Beteiligung der DAANES an UN-geführten Verhandlungen über eine demokratische Neugestaltung Syriens!

Wir bitten Sie um einen persönlichen Gesprächstermin, um Ihnen unsere oben genannten Forderungen näher erläutern zu können.

Auf Ihre Unterstützung bauend und hoffend,

Familien für den Frieden e.V.
info@familien-fuer-frieden.de